

## Aufbewahrungspflichten - Checkliste

Stichwort	Aufbewahrung	
	nach Handelsrecht	nach Steuerrecht
<b>Arbeitsanweisungen</b>  zu Handelsbüchern, Inventaren, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüssen, Einzelabschlüssen nach <a href="#">§ 325a HGB</a> , Lageberichten, Konzernabschlüssen und Konzernlageberichten (siehe Organisationsunterlagen)	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre  Beginn: Schluss des jeweiligen Kj. in dem die letzte Eintragung gemacht bzw. Bilanz oder Abschluss aufgestellt worden ist (§ 257 Abs. 1, Nrn. 1 u. 4 i.V.m. Abs. 4 <a href="#">HGB</a> )	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufzeichnungspflichtigen: 10 Jahre  Beginn: Schluss des jeweiligen Kj., falls nach Steuergesetzen nicht kürzere Frist vorgesehen. Kein Ablauf, solange Unterlagen für Steuern Bedeutung haben, für die Festsetzungsfrist noch nicht abgelaufen ist (§ 147 Abs. 1-4 <a href="#">AO</a> )
<b>Aufzeichnungen und Unterlagen nach <a href="#">§ 147a S. 1 AO</a></b>		Pflicht für Steuerpflichtige, bei denen die Summe der positiven Einkünfte nach § 2 Abs. 1 Nr. 4-7 <a href="#">EStG</a> (Überschusseinkünfte) mehr als 500.000 Euro im Kalenderjahr beträgt: 6 Jahre  Beginn: Kalenderjahr, das dem Kalenderjahr folgt, in dem die Summe mehr als 500.000 Euro beträgt  Ende: Ablauf des 5. aufeinanderfolgenden Kalenderjahres, bei dem die Voraussetzungen des <a href="#">§ 147a S. 1 AO</a> nicht erfüllt sind
<b>Anhang</b>  zum Jahresabschluss ( <a href="#">§ 264 Abs. 1 HGB</a> )	Pflicht für Kapitalgesellschaft: 10 Jahre  Ansonsten wie bei Jahresabschluss	Wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Außenprüfung</b>  Unterlagen		Kein Fristablauf, soweit von Bedeutung
<b>Anträge des Steuerpflichtigen</b>  Unterlagen		Kein Fristablauf, soweit von Bedeutung

Stichwort	Aufbewahrung	
	nach Handelsrecht	nach Steuerrecht
<b>Buchungsbelege</b> Dokumente über die einzeln zu erfassenden Vorgänge des Kaufmannes als Grundlagen für Buchführung nach § 238 Abs. 1 HGB; Bilanz sowie GuV-Rechnung: Ein- und Ausgangsrechnungen, Quittungen, Kontoauszüge u. ä.	Pflicht für Kaufmann: 8 Jahre, wenn die Aufbewahrungsfrist am <b>31.12.2024</b> noch nicht abgelaufen ist (§ 257 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 4 HGB i.V.m. Art. 95 EGHGB; vorher: 10 Jahre)  Beginn: Schluss des Kj. der Entstehung (§ 257 Abs. 5 HGB)	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufzeichnungspflichtigen: 8 Jahre wenn die Aufbewahrungsfrist am <b>31.12.2024</b> noch nicht abgelaufen ist (§ 147 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 3 AO i.V.m. Art. 97 § 19a Abs. 2 EGAO; vorher 10 Jahre)  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Bilanz</b>	Pflicht: 10 Jahre  Ansonsten wie bei Jahresabschluss	Pflicht: 10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Bußgeldrechtliche Ermittlungen</b>  soweit abhängig, Unterlagen		Kein Fristablauf, soweit von Bedeutung
<b>Datenträger</b>  - von Handelsbüchern, Inventaren, Lageberichten, Konzernlageberichten einschl. der zum Verständnis erforderlichen Arbeitsanweisungen oder Organisationsunterlagen; jedoch nicht von Jahresabschlüssen u. Eröffnungsbilanzen	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre  Beginn: Schluss des Kj. der Dokumententstehung (§ 257 Abs. 1, 3-5 HGB)	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufzeichnungspflichtigen: 10 Jahre (§ 147 Abs. 1, Nr. 1, Abs. 2 AO)  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
- von Handelsbriefen	6 Jahre	6 Jahre
- von Buchungsbelegen	8 Jahre, wenn die Aufbewahrungsfrist am <b>31.12.2024</b> noch nicht abgelaufen ist (§ 257 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 4 HGB i.V.m. Art. 95 EGHGB; vorher: 10 Jahre)  Beginn wie zuvor	8 Jahre wenn die Aufbewahrungsfrist am <b>31.12.2024</b> noch nicht abgelaufen ist (§ 147 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 3 AO i.V.m. Art. 97 § 19a Abs. 2 EGAO; vorher 10 Jahre)  Ansonsten wie zuvor
<b>Eröffnungsbilanz</b>	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre  Beginn: Schluss d. Kj. der Feststellung (§ 257 Abs. 1, 4 u. 5 HGB)	10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen

Stichwort	Aufbewahrung	
	nach Handelsrecht	nach Steuerrecht
<b>Freie Berufe</b>  Einnahmenüberschussrechnung nach <a href="#">§ 4 Abs. 3 EStG</a>		<p>Pflicht zur Aufzeichnung der Betriebseinnahmen (§ 22, ggf. i. V. m. <a href="#">§ 20 UStG</a>, <a href="#">§ 63 UStDV</a>) und zu getrenntem Verzeichnis über Anschaffungs- und Herstellungskosten (§ 4 Abs. 3 S. 4 u. 5 <a href="#">EStG</a>)</p> <p>– Pflicht zur Aufbewahrung der Einnahmebelege (§§ 146 Abs. 1 u. 2, 147 Abs. 1 <a href="#">AO</a>)</p> <p>– Keine Pflicht zur Aufbewahrung von Ausgabebelegen, aber Stpfl. hat objektive Feststellungs- und Beweislast, insbes. für steuerbegünstigende (-befreiende) Tatsachen, so dass er Folgen der Beweislosigkeit zu tragen hätte.</p> <p>10 Jahre: Bücher, Aufzeichnungen und Inventare</p> <p>10 Jahre: Belege und sonstige für die Besteuerung bedeutsame Unterlagen</p> <p>Beginn und Ende: wie Arbeitsanweisungen.</p> <p>U.U. auch im Interesse der Besteuerung Pflicht zur Führung von Büchern und Aufzeichnungen nach anderen Gesetzen = kürzere Fristen maßgeblich ( <a href="#">BFH</a>, <a href="#">Urteil v. 02.02.1982</a>, <a href="#">BStBl 82 II S. 409</a>)</p> <p>Kürzere Aufbewahrungsfristen nach außersteuerlichen Gesetzen lassen die in <a href="#">§ 147 Abs. 3 AO</a> bestimmten Fristen unberührt (<a href="#">§ 147 Abs. 3 Satz 2 AO</a>, Art. 97 <a href="#">§ 19 a EGAO</a>)</p>
<b>Gehaltsabrechnungen/ - bücher</b>  - soweit Bilanzunterlage - soweit Buchungsbeleg	Wie Handelsbücher  Pflicht: 10 Jahre  Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen  Pflicht: 10 Jahre  Pflicht: 10 Jahre
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b> Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen ( <a href="#">§ 242 Abs. 2 HGB</a> )	Wie bei Jahresabschluss	Wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Handelsbücher</b>  Grund-, Haupt- und Nebenbücher - gebunden, Karteien, Schriftstücke einer Offenen-Posten-Buchführung (§ 238 f HGB)	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre  Beginn: Schluss des Kj. der letzten Eintragung ( <a href="#">§ 257 HGB</a> )	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufzeichnungspflichtigen: 10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen

Stichwort	Aufbewahrung	
	nach Handelsrecht	nach Steuerrecht
<b>Handelsbriefe</b> empfangene und abgesandte, Handelsgeschäfte i. S. v. §§ 343 ff. <a href="#">HGB</a> betreffend. (Kopien, Durchschriften, Abdrucke, Abschriften oder sonstige wörtl. Wiedergaben auf Schrift-, Bild oder anderen Datenträgern)	Pflicht für Kaufmann: 6 Jahre Beginn: Schluss des Kj. der Absendung oder des Empfangs (§ 257 Abs. 1, 3-5 <a href="#">HGB</a> )	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufzeichnungspflichtigen: 6 Jahre Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Handakten</b> - des RA	<b>Aufbewahrung nach allgemeinem Recht:</b> 5 Jahre ( <a href="#">§ 50 Abs. 2 BRAO</a> ) Verkürzung einseitig nach (schriftl.) Aufforderung zur Rücknahme und zweiseitig durch Vereinbarung möglich ( <a href="#">§ 50 BRAO</a> ) Je nach Gegenstand bei fortlaufendem Auftragsverhältnis	
- des WP, StB, StBv und StBg (alles was durch Auftrag in Besitz gelangt, außer Korrespondenz mit Mandant, interne Arbeitspapiere und bereits in Ur- oder Abschrift erhaltene Schriftstücke)	10 Jahre ( <a href="#">§66 Abs. 1 StBerG</a> , <a href="#">§51b Abs. 2 WPO</a> ) nach rechtlicher Beendigung des Auftrags. Abkürzung einseitig nach (schriftl.) Aufforderung zur Rücknahme und zweiseitig durch Vereinbarung möglich ( <a href="#">§ 66 StBerG</a> , <a href="#">§ 51b WPO</a> ) Je nach Gegenstand bei fortlaufendem Auftragsverhältnis	
<b>Inventare</b> ( <a href="#">§ 240 HGB</a> )	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre Beginn: Schluss des Kj. der Aufstellung (§ 257 Abs. 1, 4 und 5 <a href="#">HGB</a> )	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufzeichnungspflichtigen: 10 Jahre Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Jahresabschluss</b>	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre Beginn: Schluss des Kj. der Feststellung (§ 257 Abs. 1, 4 und 5 <a href="#">HGB</a> )	10 Jahre Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Journale</b> - für Hauptbuch und Kontokorrent - ansonsten	Wie Handelsbücher Pflicht: 10 Jahre Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre Pflicht: 10 Jahre
<b>Kassenbücher und Kassenblätter</b>	Wie Handelsbücher Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre
<b>Kontenpläne und</b> Kontenplanveränderungen	Wie Jahresabschluss Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre

Stichwort	Aufbewahrung	
	nach Handelsrecht	nach Steuerrecht
<b>Konzernabschluss</b> <a href="#"> (§ 290 HGB)</a>	Pflicht für Kapitalgesellschaft: 10 Jahre  Beginn: Schluss des Kj. der Aufstellung (§ 257 Abs. 1, 4 und 5 <a href="#">HGB</a> )	10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Konzernlagebericht</b> <a href="#"> (§§ 290 HGB)</a>	Wie bei Konzernabschluss	10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Lagebericht</b>  Darstellung des Geschäftsverlaufs und der Lage der Kapitalgesellschaft ( <a href="#">§ 289 HGB</a> )	Pflicht für Kapitalgesellschaft: 10 Jahre  Beginn: Schluss des Kj. der Aufstellung (§ 257 Abs. 1, 4 und 5 <a href="#">HGB</a> )	10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Organisationsunterlagen</b>  zu Handelsbüchern, Inventaren, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüssen, Lageberichten, Konzernabschlüssen, Konzernlageberichten  (Kontenpläne und ihre Änderungen, Programm und Systemdokumentationen wie Ablaufdiagramme, Blockdiagramme u. ä.)	Pflicht für Kaufmann: 10 Jahre  Beginn: Schluss des betreffenden Kj. (§ 257 Abs. 1, 4 und 5 <a href="#">HGB</a> )	10 Jahre  Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Prozessakten</b>	Wie Buchungsbelege  Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen  Pflicht: 10 Jahre (nach Abschluss)
<b>Prüfungsberichte</b>  des Abschlussprüfers	Wie Jahresabschluss  Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen  Pflicht: 10 Jahre
<b>Rechnungen Unternehmer</b>	Wie bei Buchungsbelege	wie Buchungsbelege
<b>Rechnungen Nichtunternehmer</b>		2 Jahre bei Werklieferungen oder Leistungen i.Z.m. einem Grundstück ( <a href="#">§ 14b Abs. 1 S. 5 Nr. 1 UStG</a> )
<b>Schreiben</b>  im Rahmen eines Unternehmens  - soweit sie Handelsgeschäfte betreffen	Wie bei Handelsbriefe	Wie bei Handelsbriefe
- soweit sie keine Handelsgeschäfte betreffen	Keine Pflicht	Nur Pflicht, soweit Geschäftsbriefe i. S. v. § 147 Abs. 1 Nr. 2, 3 <a href="#">AO</a>

Stichwort	Aufbewahrung	
	nach Handelsrecht	nach Steuerrecht
<b>Steuererklärungen, Steuerbescheide</b>	Wie bei Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre	Wie bei Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre
<b>Steuerstrafrechtliche Ermittlungen</b> soweit abhängig, Unterlagen		Kein Fristablauf, soweit von Bedeutung
<b>Rechtsbehelfsverfahren</b> schwebendes oder aufgrund Außenprüfung zu erwartendes, Unterlagen		Kein Fristablauf, soweit von Bedeutung
<b>Unterlagen</b> von Bedeutung für Besteuerung		Pflicht: 6 Jahre Ansonsten wie bei Arbeitsanweisungen
<b>Verträge</b> (soweit handels-/steuerrechtlich von Bedeutung)	Wie Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre (nach Vertragsende)	Wie bei Arbeitsanweisungen Pflicht: 10 Jahre (nach Vertragsende)
<b>Vorläufige Steuerfestsetzung</b> Unterlagen ( <a href="#">§ 165 AO</a> )		Kein Fristablauf, soweit von Bedeutung
<b>Zwischenabschlüsse</b> freiwillige	keine Pflicht	Pflicht für alle Buchführungs- und Aufbewahrungspflichtigen: 6 Jahre (§ 147 Abs. 1 Nr. 5 u. Abs. 3 <a href="#">AO</a> )

## Kontextbezogene Links

### Themenlexikon

[Aufbewahrungspflichten](#)

### Normen:

HGB:257/1 HGB:264/1 HGB:238/1 HGB:242/2 HGB:343 HGB:240 HGB:290 HGB:350 HGB:289 EStG:4/3 UStG:20 UStDV:63 AO:146/1  
AO:147/1 AO:147/3 AO:165 EGAO:19a